

02.09.2014

RIAG Lacquer 990

Abdecklack für die chemische Vernickelung

Der flüssige Abdecklack **RIAG Lacquer 990 Additive** dient dem partiellen Abdecken von Werkstücken. Eine hervorragende Chemikalienbeständigkeit verbunden mit einem sehr guten Haftungsvermögen zum Untergrund sind wesentliche Merkmale. **RIAG Lacquer 990 Additive** eignet sich speziell für die chemische Vernickelung, ist aber auch für alle üblichen galvanischen Prozesse einschliesslich deren Vorbehandlung geeignet. Das Produkt trocknet normalerweise innerhalb einer Stunde bei Raumtemperatur ab. Die Lagerbeständigkeit von **RIAG Lacquer 990 Additive** ist praktisch unbeschränkt. Es tritt keine Phasentrennung oder Entmischung ein. Zur besseren Sichtbarkeit wurde der Lack grün eingefärbt. Er hat überdies die Fähigkeit, eingeschlagene Luftblasen schnell auszustossen und lässt sich deshalb in dünner Schicht porenfrei auftragen. Die Temperaturbeständigkeit gegenüber heissen Lösungen ist bis 95 °C gewährleistet. Die getrocknete Schicht ist unempfindlich gegenüber Berührungen und klebt weder mit gleich behandelten Teilen noch mit anderen Metallen zusammen. Der getrocknete Abdecklack **RIAG Lacquer 990 Additive** ist mit einem scharfen Messer schneidfähig. Scharfe Abgrenzungen lassen sich auch durch Abdecken mit Klebeband erreichen, das dann vor dem Abtrocknen des Lackes abgezogen wird.

Arbeitshinweise

Normalerweise wird **RIAG Lacquer 990 Additive** unverdünnt angewendet, in Spezialfällen kann er aber mit Toluol oder Xylol bis zu 15 % verdünnt werden. Durch zweimaliges Tauchen in unverdünntem **RIAG Lacquer 990 Additive** wird eine Schichtdicke von ca. 200 – 250 µm erreicht.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt und die allgemeinen Anweisungen für den Umgang mit Chemikalien. Chemikalien dürfen nicht unter 10 °C gelagert werden.

Der Flammpunkt von **RIAG Lacquer 990 Additive** liegt unter 21 °C, weshalb die einschlägigen Vorschriften für den Umgang mit leicht entzündlichen Flüssigkeiten beachtet werden müssen.

Die Behälter müssen bei Nichtgebrauch gut verschlossen werden, um einen Verdunstungsverlust zu vermeiden.

Wie empfohlen den Einsatz einer Luftabsaugung, bei der Verwendung des Lackes.

Haftung

Die vorliegende Betriebsanleitung wurde unter Berücksichtigung des Stands der Technik sowie der geltenden Normen erstellt und beruht auf langjährigen Erkenntnissen und Erfahrungen von RIAG. Das Einhalten dieser Betriebsanleitung und der beschriebenen Methoden beim Kunden/Anwender können von RIAG nicht überwacht werden. Das Arbeiten mit Produkten von RIAG muss den örtlichen Verhältnissen entsprechend angepasst werden. Insbesondere bei Nichtbeachtung der vorliegenden Betriebsanleitung, unsachgemässer Anwendung der Methoden, eigenmächtigen technischen Veränderungen, fehlender oder mangelhafter Wartung der technischen und notwendigen Geräte/Apparaturen und beim Einsatz von nichtqualifiziertem Personal übernimmt RIAG keine Haftung für Schäden, Verluste oder Kosten. Für durch RIAG oder ihre Erfüllungsgehilfen entstandene Schäden haftet RIAG nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

RIAG behält sich zudem das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung Änderungen bezüglich der Produkte, Methoden und Betriebsanleitung vorzunehmen.

Wir liefern und leisten zu den im Internet unter www.riag.ch einsehbaren Allgemeinen Lieferbedingungen der Vereinigung Lieferfirmen für Oberflächentechnik VLO (Link „AGB“, Dokument „RIAG Oberflächentechnik AG (Wängi, Schweiz) 53 KB“ Version 1/2014), die wir Ihnen auf Anforderung auch gerne zusenden.

Auf dieses Geschäft findet das materielle Schweizer Recht (Obligationenrecht) unter Ausschluss des Kollisionsrechts und völkerrechtlicher Verträge, insbesondere des Wiener Kaufrechts, Anwendung.

RIAG Oberflächentechnik AG
Murgstrasse 19a
CH- 9545 Wängi
Tel. + 41 (0) 52 / 369 70 70
Fax + 41 (0) 52 / 369 70 79
www.riag.ch
info@riag.ch